

Zeitschrift: Wohnen
Band: 87 (2012)
Heft: [1]: Jahr der Genossenschaften 2012

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was geschieht mit dem Anteilkapital?

Wer in einer Baugenossenschaft wohnt, ist nicht einfach Mieter. Mit der Mitgliedschaft sind Rechte, aber auch Pflichten verbunden. Enrico Magro vom SVW-Rechtsdienst erklärt, was Genossenschaftsmitglieder wissen sollten.



Dr. iur. Enrico Magro ist Berater beim Rechtsdienst des SVW

Zeichnung von Anteilscheinkapital. Zusätzlich können in den Statuten auch persönliche Arbeitsleistungen definiert werden. Das ist heute aber nicht mehr sehr verbreitet.

Kann jeder eine Genossenschaft gründen?

Ja, eigentlich schon. Es braucht einfach sieben Mitglieder, Statuten, eine Gründungsversammlung und einen Eintrag ins Handelsregister. Der SVW unterstützt übrigens Interessierte beim Gründungsverfahren in allen Belangen (siehe Tipps Seite 25).

Welches sind die wichtigsten Rechte und Pflichten eines Genossenschafters?

Grundsätzlich ergeben sich die Rechte und Pflichten aus den Statuten der Genossenschaft. Es gibt allerdings bestimmte Rechte, die das Gesetz regelt. Zum Beispiel, dass Genossenschaftsmitglieder den Vorstand wählen oder Statutenänderungen zustimmen müssen. Zu den statutarischen Pflichten gehört die

Genossenschaften sind demokratisch aufgebaut. Aber habe ich als Genossenschaftler die Chance, mich gegen einen GV-Beschluss zu wehren?

Ja, da gibt es sogar zwei Möglichkeiten. Zum einen kann man den Gerichtsweg beschreiten. Das ist allerdings mit grossem Zeitaufwand und auch einem finanziellen Risiko verbunden. Eine weitere Option ist, an der nächsten

GV zu beantragen, dass der Entscheid nochmals neu zu fällen sei. Dazu muss man im Voraus einen Antrag an den Vorstand stellen.

Was geschieht mit meinem Anteilkapital, wenn die Genossenschaft Konkurs geht?

Genossenschaftler haften mit dem einbezahlten Kapital, das ist so. Bei einem Konkurs steht das Anteilscheinkapital in der Konkursklasse leider ganz hinten. Etwas besser sieht es mit dem Depositenkassengeld aus.

Kann man aus einer Genossenschaft ausgeschlossen werden?

Ja, im Gesetz gibt es einen allgemeinen Grundsatz, wonach ein Mitglied aus wichtigen Gründen ausgeschlossen werden kann. Im Streitfall müssen die Gerichte klären, ob ein Ausschlussgrund wichtig ist oder nicht. Viele Genossenschaften nehmen deshalb einen Katalog mit konkreten Ausschlussgründen in ihre Statuten auf.



www.sada.ch | SADA AG

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Lüftungstechnik
- Bedachungen
- Bauspenglerei
- Kundendienst

Wir freuen uns, als Hauptsponsor das internationale Jahr der Genossenschaften zu unterstützen.



Wir genossen seit 83 Jahren.



Gartenbau Genossenschaft Zürich 044 377 85 85 ggz-gartenbau.ch